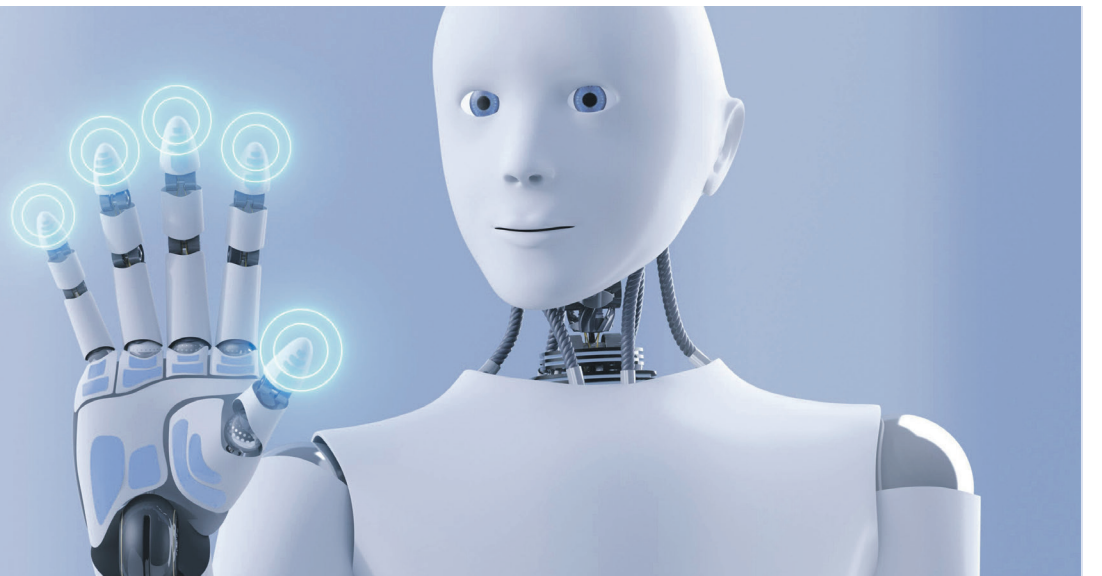




Schlaue Computer

Künstliche Intelligenz und ihre Folgen



Im folgenden Text geht es um
schlaue Computer-Programme.
Man sagt dazu auch:
künstliche Intelligenz.

Und es geht um eine
Arbeits-Gruppe vom Bundes-Tag.
Sie soll sich mit
diesem Thema beschäftigen.

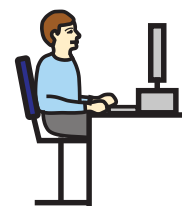
Folgende Fragen werden
im Text besprochen:

- Was sind schlaue
Computer-Programme?
- Welche Auswirkungen
haben sie auf unser Leben?
- Womit genau soll sich
die Arbeits-Gruppe beschäftigen?

Was sind schlaue Computer-Programme?

Schlaue Computer-Programme sind
eine bestimmte Art von
Computer-Programmen.

Sie können etwas Besonderes.
Etwas, das normale
Computer-Programme nicht können.



Normale Computer-Programme
funktionieren so:

Man sagt ihnen genau,
was sie tun sollen.
Und dann erledigen sie eine Aufgabe.

Sie können nur genau die Dinge,
die man ihnen vorher beigebracht hat.

Bei schlaunen Computer-Programmen
ist das anders.

Sie können sich selbst
Dinge beibringen.
Ganz ohne die Hilfe von Menschen.

Das bedeutet zum Beispiel:

Wenn das Programm einen Fehler
macht, merkt es das von allein.
Und dann macht es den Fehler
nicht noch mal.

Darum sagt man:
Diese Computer-Programme
sind schlau.
Ein bisschen so wie Menschen.

Und ein anderes Wort für
„schlau“ ist „intelligent“.

Daher kommt der Name:
künstliche Intelligenz.

Wo benutzt man schlaue Computer-Programme?



Es gibt immer mehr
schlaue Computer-Programme.
Und es werden sicherlich noch mehr.
Hier ein paar Beispiele,
wo sie eine Rolle spielen können.

Straßen-Verkehr

Schlaue Computer-Programme
können zum Beispiel
den Straßen-Verkehr lenken.



Sie beobachten genau,
wie der Verkehr gerade läuft.
Dann schalten sie zum Beispiel
die Ampeln.
Dadurch können sie Staus
vermeiden.

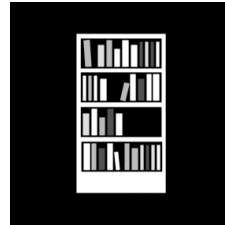


Wichtig sind solche Programme
auch bei Autos,
die von allein fahren.
Denn sie steuern diese Autos.
Und dabei müssen sie schlau sein.
Sie müssen ständig neue Dinge lernen.
Und ganz unterschiedliche Aufgaben
lösen.
Denn:
Im Straßen-Verkehr können tausend
verschiedene Dinge passieren.
Die kann man dem Programm nicht
alle vorher beibringen.

Ärzten helfen



Schlaue Computer-Programme
können sehr schnell sehr viele Infos
durchlesen.
Zum Beispiel sehr viele Texte.
Damit können sie zum Beispiel
Ärzten helfen.



Denn:
In der Medizin verändert sich das
Wissen ohne Pause.

Jede Woche finden Wissenschaftler
neue Dinge heraus.
Und dann erscheinen neue
Medizin-Bücher.

Ärzte können das nicht alles lesen.

Ein Computer aber schon.

Und ein schlaues
Computer-Programm kann dem Arzt
dann bei der Diagnose helfen.

Sprachen übersetzen



Es gibt schlaue
Übersetzungs-Programme.

In diese Programme hat man
sehr, sehr viele Sätze aus
verschiedenen Sprachen
eingegeben.

Dadurch lernt es die Sprachen.

Dann kann es von der einen Sprache
in die andere übersetzen.

Und immer, wenn man es benutzt,
lernt es neue Sätze dazu.

So macht das Programm
immer bessere Übersetzungen.

Vorteile



Schlaue Computer-Programme
kann man also in vielen Bereichen
einsetzen.

Sie können sehr hilfreich
für Menschen sein.

Denn sie können
bestimmte Aufgaben
viel schneller als Menschen erledigen.
Und oft auch besser.

Probleme



Aber: Auch mit schlaun Computer-Programmen kann es Probleme geben.

Hier ein paar Beispiele dafür.

Fehler



Auch schlaue Computer-Programme können Fehler machen.

In Tests passiert das immer wieder.

Zum Beispiel bei Programmen, die Ärzten helfen sollen. Die stellen dann vielleicht eine falsche Diagnose.

Experten sagen darum: Es ist wichtig, die Programme immer zu kontrollieren.

Computer-Programme von Menschen unterscheiden



Ein anderes Problem ist: Manchmal kann man schlaue Computer-Programme kaum noch von Menschen unterscheiden.

Es gibt zum Beispiel Programme, die im Internet Texte schreiben.

Das machen sie zum Beispiel bei Whats-App oder bei Facebook.

Oft merkt man gar nicht mehr, dass da ein Computer-Programm schreibt.

Arbeits-Plätze



Viele Leute fürchten auch: Schlaue Computer-Programme könnten Menschen die Arbeits-Plätze wegnehmen.

Denn sie können ja viele Aufgaben besser erledigen als Menschen.

Und sie kosten weniger als menschliche Arbeiter.

Viele Fragen zu schlaun Computer-Programmen

Zu schlaun Computer-Programmen kann man 2 Dinge sagen:

1) Die Meinungen dazu sind sehr unterschiedlich.

Manche Menschen sagen: Sie sind eine große Gefahr.

Andere sagen: Sie werden unser Leben in vielen Dingen besser machen.

2) Niemand kann genau sagen, wie sie unser Leben in Zukunft verändern werden.



Es gibt also sehr viele Fragen dazu.

Darum hat der Bundes-Tag beschlossen:

Eine Arbeits-Gruppe soll sich mit diesen Fragen beschäftigen.

Diese Arbeits-Gruppe nennt man auch: Enquete-Kommission.

Was ist eine Enquete-Kommission?

Das Wort „Enquete“ kommt aus dem Französischen.

Man spricht es ungefähr so: On-keht. Es bedeutet: Untersuchung.

Und eine Kommission ist eine Experten-Gruppe.



Eine Enquete-Kommission ist also eine Experten-Gruppe, die ein bestimmtes Thema untersucht.

Im weiteren Text werden wir darum immer von Experten-Gruppe sprechen.

Die Experten-Gruppen wird zum Beispiel vom Bundes-Tag gegründet.

Sie soll bestimmte Fragen zu ihrem Thema beantworten.

Und sie soll Tipps geben, wie man mit dem Thema umgehen soll.



Zu der Experte-Gruppe gehören Politiker vom Bundes-Tag.

Und es gehören Experten dazu, die nicht zum Bundes-Tag gehören. Zum Beispiel Wissenschaftler.

Experten-Gruppe für schlaue Computer-Programme

Der Bundes-Tag hat also eine Experten-Gruppe für das Thema schlaue Computer-Programme gegründet. Also für künstliche Intelligenz.

Zur Experten-Gruppe sollen 19 Politiker vom Bundes-Tag gehören. Und 19 Experten, die nicht zum Bundes-Tag gehören.



Sie sollen folgende Aufgabe erledigen:

Zum einen sollen sie herausfinden, welche guten Dinge schlaue Computer-Programme für die Menschen tun können.

Außerdem sollen sie herausfinden, wie man mit den Problemen umgehen soll.



Folgende Fragen sollen sie zum Beispiel beantworten:

- 1) Welche schlaun Computer-Programme gibt es schon?
Und wer arbeitet im Moment damit?
- 2) Muss es Gesetze für den Einsatz von solchen Programmen geben?
- 3) Welche Aufgaben kann man Computern überlassen?
Und in welchen Dingen sollten Menschen entscheiden?
- 4) Wie werden sich Berufe durch schlaue Computer-Programme verändern?

Was passiert jetzt?

Der Bundes-Tag hat die Experten-Gruppe letzte Woche gegründet.

Bald wird sie also mit der Arbeit anfangen.

Die Experten-Gruppe soll im Sommer 2020 über ihre Ergebnisse berichten.

Dann kann der Bundes-Tag entscheiden:

Welche Tipps von den Experten sollen umgesetzt werden?

Soll die Experten-Gruppe weiter an dem Thema arbeiten?



Weitere Informationen in Leichter Sprache gibt es unter:
www.bundestag.de/leichte_sprache

Impressum

Dieser Text wurde in Leichte Sprache übersetzt vom:



**Nachrichten
Werk**

www.nachrichtenwerk.de

Ratgeber Leichte Sprache: <http://tny.de/PEYPP>

Titelbild: © picture alliance / Westend61, Fotografien: Anna Huber. Piktogramme: Picto-Selector. © Sclera (www.sclera.be), © Paxtoncrafts Charitable Trust (www.straight-street.com), © Sergio Palao (www.palao.es) im Namen der Regierung von Aragon (www.arasaac.org), © Pictogenda (www.pictogenda.nl), © Pictofrance (www.pictofrance.fr), © UN OCHA (www.unocha.org), © Ich und Ko (www.ukpukvve.nl). Die Picto-Selector-Bilder unterliegen der Creative Commons Lizenz (www.creativecommons.org). Einige der Bilder haben wir verändert. Die Urheber der Bilder übernehmen keine Haftung für die Art der Nutzung.

Beilage zur Wochenzeitung „Das Parlament“ 27/2018
Die nächste Ausgabe erscheint am 9. Juli 2018.